

# Vereins-Zeitung



Vereinsschriften des Offenbacher Rudervereins von 1874 e. V.

1. Jahrgang

Offenbach a. M., 20. Dezember 1922

No. 9

Bankkonto S. Merzbach, Offenbach am Main, Festsprecher No. 2242.

Vereinslokal im Sommer Booshaus, im Winter Parkhotel Degenhardt.

## An unsere verehrten Mitglieder. Zum Winter.

Die Wassersport-treibenden Vereine sind für die nächsten Wochen in ihrer sportlichen Betätigung eng begrenzt, aber um so feieberhafter wird die wenige für das Hallentraining zur Verfügung stehende Zeit ausgenutzt, um die Vorarbeiten für das Wassertraining so fruchtbringend als nur möglich zu gestalten. Wir selbst haben vor einigen Wochen mit dem Hallentraining begonnen und müssen zu unserer Freude feststellen, dass es unsere Ruderer mit unserem Sport ernst nehmen. Der Besuch der Mittwochabende ist recht befriedigend, muss aber noch bis zur restlosen Beteiligung aller unserer Ruderer gesteigert werden.

Der Ruderausschuss hat nichts unterlassen, um die körperliche Ausbildung unserer Ruderer auf das vollkommenste zu gestalten und hat wie schon früher erwähnt, eine erste Kraft aus hiesigen Turnkreisen geworben, um neben den unter der Leitung unseres Ruderlehrers Herrn Fack stehenden ruderspezifischen Übungen auf der Maschine noch turnerische Freiübungen, welche sich den ruderspezifischen anpassen, zu betreiben. Die bis jetzt noch säumigen Herren werden gebeten, sich der Beteiligung an den Ruderabenden weiterhin nicht mehr zu entziehen, denn die Zeit schwindet rasch und versäumtes kann niemals nachgeholt werden.

«Ohne Fleiss kein Preis» soll künftighin der Wahlspruch unserer Ruderer sein und bleiben.

Fr. Sch.

## Weihnachtsfeier.

Weihnachten steht vor der Türe. Die Hausfrauen rüsten schon heute für dieses Fest, aber unter den heutigen Verhältnissen vielleicht nicht mit der in früheren Jahren zu Tage tretenden Freude. Ein schwerer Druck ruht auf den Gemütern; die Besorgnis um unser liebes Vaterland und der Kampf um die Erhaltung der Existenzen lassen die Menschen nicht zu der verdienten Ruhe kommen. Seelische Kämpfe bedrücken heute mehr oder weniger manches Vaterherz.

Um unseren Mitgliedern während der Weihnachtstage einige gemütliche Stunden zu bereiten und um die alte Freude auf dieses Fest nicht noch mehr verblasen zu lassen, hat sich der Vergnügungsausschuss in Verbindung mit der Vereinsleitung auch dieses Jahr, trotz hoher Ausgaben entschlossen, einen Weihnachtsabend innerhalb unseres Mitgliederkreises am

### 2. Weihnachtsfeiertag

im «Parkhotel Degenhardt» ab 7 Uhr abends (mit Tanz) zu veranstalten. Wir hoffen gerne, dass unsere geschätzten Mitglieder recht zahlreich unserer Einladung Folge leisten und aufs neue beweisen, dass sie mit den Leistungen des Vergnügungsausschusses voll und ganz zufrieden sind.

Da es sich bei diesem Feste um eine rein interne Veranstaltung handelt, wird ein Eintrittsgeld nicht erhoben.

Die Einführung von Gästen wird nicht gewünscht. Für Überraschungen aller Art ist reichlich Sorge getragen.

## Verschiedenes.

### Frühschoppen am 1. Weihnachtsfeiertag.

Am 1. Feiertag ab 11 Uhr vormittags findet in unserem Vereinslokale ein Frühschoppen statt. Ein jeder bringe seinen besten Humor und wenn das nicht, wenigstens gute Laune mit.

### Stammtisch.

Der Mittwoch-Stammtisch im «Parkhotel Degenhardt» weist einen sehr guten Besuch auf. Wir vermischen zwar einige liebe alte Vereinskameraden, welche immer verstanden haben, die Gemütlichkeit im wahren Sinne zu pflegen. Auch der jungen Generation möchten wir den gemütlichen Abend dringend empfehlen. Deshalb ertönt von den Stammtischbesuchern heute ein Mahnruf an Alle, künftighin nicht mehr durch Abwesenheit zu glänzen.

### Sportabzeichen,

Unsere Ruderer, welche die Absicht haben, sich um das Sportabzeichen in kommender Saison zu bewerben, bitten wir, sich näheren Aufschluss hierüber bei unserem Fahrwart Herrn Knöss geben zu lassen. Diejenigen Herren, welche bereits schon im Besitz der hierzu erforderlichen Hefte sind, werden gebeten, dieselben an Herrn Knöss zwecks Abstempelung abzuliefern und sich weitere Informationen bezüglich der Uebungen einzuholen. Auch ist nochmals zu erwähnen, dass auf unseren Turnabenden Mittwochs abends von halb 8 bis 9 Uhr in der Turnhalle der Knabenmittelschule Wilhelmstrasse Gelegenheit gegeben ist, sich zu den erforderlichen Uebungen vorzubilden.

Zu den Uebungen bitten wir unsere Ruderer ihre Sportkleidung mitzubringen und sich leichte Fussbekleidung zuzulegen.

### Spinde räumen.

Es ist schon wiederholt darauf aufmerksam gemacht worden, dass die Spinde im Bootshaus binnen kürzester Frist zu räumen sind, da das Bootshaus einer gründlichen Reinigung unterzogen werden soll. Der Verein kann für die noch in den Spinden befindlichen Gegenstände eine Verantwortung nicht übernehmen. Nach Entleerung sind die Spinde offen zu lassen. Die übergebenen Schlüssel bleiben bis auf weiteres im Besitze des Mieters. Das Bootshaus ist Samstags nachmittags und Sonntags früh geöffnet.

### Bausteine.

Zur Jahreswende müssen die Gelder für verausgabte Bausteine abgerechnet werden. Diejenigen Mitglieder welche Bausteinblocks zum Verkauf im Besitze haben, werden gebeten, möglichst bald, spätestens aber zum 1. Januar 1923 mit unserem Kassierer Herrn Lauer Goethestrasse 10 abzurechnen.

### Schwimmabende.

Um unsere Schwimmabende aufrecht erhalten zu können, muss der Besuch entschieden zahlreicher werden. Wir appe-

lieren an alle unsere Mitglieder nach Möglichkeit sich dem Schwimmsport innerhalb unseres Vereins zu widmen. Anmeldungen nimmt Herr E. Adam, Herrnstrasse 76 oder Biebererstrasse 52 entgegen.

### Kegelabend.

Wie in früheren Jahren haben sich auch in diesem Winter einige ältere Herren entschlossen, eine Kegelgesellschaft ins Leben zu rufen. Wir wollen nicht versäumen, auf diesen Abend durch die Zeitung aufmerksam zu machen. Die alten Kegelbrüder treffen sich Donnerstag abends auf der Kegelbahn der «Drei Könige» Oberrad.

### Familiennachrichten.

Herrn August Fuchs nebst Frau Gemahlin Änni geb. Märksch zu Ihrer Vermählung unseren herzlichsten Glückwunsch.

### Winterfest

Unser diesjähriges Winterfest findet am Samstag, den 13. Januar, in sämtlichen Räumen der Turnhalle des Turnvereins Goethestrasse statt, und eruchen wir unsere Mitglieder diesen Tag freizuhalten. Durch Mitwirkung erster Kräfte vom Frankfurter Opernhaus sind wir in der angenehmen Lage unseren Besuchern einige genussreiche Stunden versprechen zu können. Näheres in der nächsten Nummer.

Allen unseren Mitgliedern nebst Angehörigen wünschen wir recht

**FROHE WEIHNACHTEN.**